

Erratum

Die Publikation „**ICF-basierte multidisziplinäre Therapie bei Arthrose – Ein Fallbeispiel**“, Brendle, M., et al., Phys Med Rehab Kuror 2009; 19: 22–28, enthält 2 Druckfehler:

1. In **Tab. 1** „ICF-Interventions-Tabelle“ sind alle Spaltenköpfe ab Spalte 3 falsch. Sie sind fälschlicherweise um eine Spalte nach links verrückt. Richtigerweise muss der Spaltenkopf „Interventions-Ziel“ über der 2. und 3. Spalte (ICF-Code und dem eigentlichen Interventions-Ziel beispielsweise „Schmerz linkes Kniegelenk“) stehen. Richtigerweise muss der Spaltenkopf über der 4. Spalte „Intervention“ heißen.

Richtigerweise müssen analog alle anderen Spaltenköpfe um eine Spalte nach rechts gerückt werden.

Tab. 1 ICF-Interventions-Tabelle.

	Interventionsziel	Intervention	Arzt	PT	ET	Psych	Test	Ausgangs-wert*	Zielwert*	End-wert*
Körper-funktion/-struktur	b28016	Schmerz linkes Kniegelenk	Schmerzmedi-kation	x			NRS	7/10	<3/10	2/10
	b7100	Beweglichkeit links Kniegelenk	Muskeldehnung, aktive Übungen		x		ROM	140/0/0°	140/0/0°	140/0/0°
	b7301	Kraftdefizit linke untere Extremität	MTT, Ergometer		x		Iso	5. und 1. Perzentile (F und E)	10. Perzentile	25. und 10. Perzentile
	b7401	Kraft-Ausdauer von Muskelgruppen	Konditions-training		x		6-min-Gehtest	390m	500m	500m
	b770	Koordinations-störung	Koordinations-training		x		TUG	10 s	–	7 s
Aktivität/Partizipation	d4551	Treppabgehen	PT-Interventionen		x			3	1	1
	d4501	Längeres Gehen	PT-Interventionen		x			2	1	1
	d570	Auf seine Gesund-heit achten	Verhaltenspräven-tive Maßnahmen, ergonomische Verhaltensweisen, Gelenkschutz	x	x	x	x	2	1	1
	d760	Familienbezie-hungen	Verhaltenspräven-tive Maßnahmen, ergonomische Verhaltensweisen, Gelenkschutz			x	x	1	0	0
	d920	Hobbies	Verhaltenspräven-tive Maßnahmen, ergonomische Verhaltensweisen, Gelenkschutz			x		2	1	1
Umwelt-faktoren	e155	Haus mit Garten	Verhaltenspräven-tive Maßnahmen, ergonomische Verhaltensweisen, Gelenkschutz				x	2	1	1
		Motivation	Krisenmanage-ment, Gesprächs-führung	x				+3	+4	+4

Legende: PT: Physiotherapeut; ET: Ergotherapeut; Psych: Psychologe; MTT: Medizinische Trainingstherapie, NRS: Numerical Pain Rating Scale, ROM: Range of Motion
 Iso: isometrische Muskelkraftmessung; TUG: Timed up and go-Test;
 *: Ausgangs-, Ziel- und Endwert auf der Ebene Körperfunktion und -struktur sind als Werte der entsprechenden Tests dargestellt; Die Werte auf den Ebenen Aktivität/Partizipation, Umwelt- und personenbezogene Faktoren wurden durch ICF-Qualifier beschrieben: 0 = kein Problem; 1 = geringes Problem; 2 = mittleres Problem; 3 = großes Problem; 4 = vollständiges Problem. Bei den Kontextfaktoren wird zwischen positiven oder negativen Einflüssen der Umwelt (e-) und personenbezogenen Faktoren (pf) unterschieden. Skalenwerte: 0 = nicht vorhanden; 1 = leicht ausgeprägt; 2 = mäßig ausgeprägt; 3 = erheblich ausgeprägt; 4 = voll ausgeprägt.

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.

2. In [Abb. 5](#) wurde die Beschriftung der Linien vertauscht. Die korrigierte Abbildung ist angefügt:

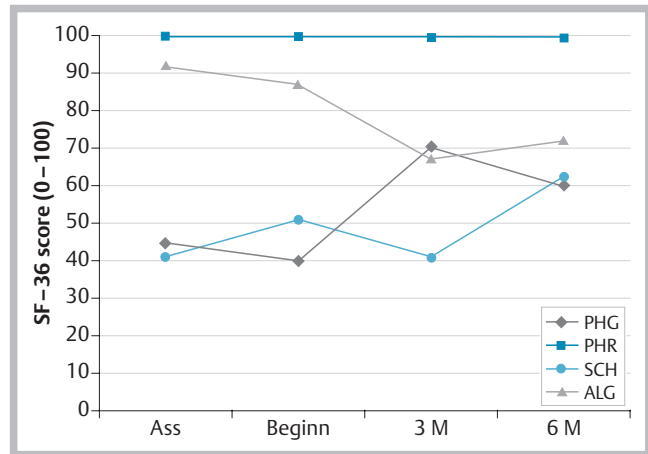


Abb. 5 Verlauf der Skalen der SF-36 Skalen der Komponente „Körperliche Gesundheit“ bis zum 6-Monats Follow-up.